



## Was gehört dazu?

Bügeleisen/Dampfbügeleisen  
Computer, -bildschirme  
Drucker  
Elektroherde  
Elektrowerkzeuge  
Fernsehgeräte  
Funkgeräte  
Gefriergeräte  
Heizlüfter  
Kopiergeräte  
Küchenmaschinen  
Kühlgeräte  
Massagegeräte  
Microwellenherde  
Mobiltelefone  
Nachtspeicheröfen (Vorsicht: können asbesthaltig sein! Nicht selbst zerlegen bzw. abbauen, Fachmann hinzuziehen!)  
Ölradiatoren  
Radiogeräte  
Spielzeug elektronisch  
Staubsauger  
Uhren  
Videorecorder  
Waschmaschinen

## Was darf nicht dazu?

Batterien  
Staubsaugerbeutel

## Wohin kann man Elektroaltgeräte bringen?

Altstoffsammelzentrum  
Rückgabe im Fachhandel (eventuell auch kostenpflichtig!)

## Was geschieht mit den gesammelten Elektroaltgeräten?

Elektro- und Elektronikaltgeräte werden zunächst nach Gerätegruppen sortiert. Anschließend werden sie mechanisch zerlegt, schadstoffhaltige Bauteile werden entfernt, um den Anteil an gefährlichen Bestandteilen und Inhaltsstoffen so gering wie möglich zu halten. Dadurch werden die nicht schadstoffhaltigen Anteile von den schadstoffhaltigen Bauteilen bzw. Betriebsmitteln getrennt, die größtmögliche Verwertung kann erreicht werden. Betriebsmittel (z.B. Öl, Säure, Toner) werden vor der Zerlegung fachgerecht entfernt. Die daraus resultierenden Fraktionen von gefährlichen und nicht gefährlichen Bestandteilen werden einer entsprechenden Verwertung (im Besonderen: Metalle) bzw. Entsorgung zugeführt.

**Hinweis:** Eine CD-ROM mit dem Titel „Sammlung und Verwertung von Elektroaltgeräten in Österreich“ inklusive Bundesabfallwirtschaftsplan 1998 ist im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft (Tel. 01/515 22-0) kostenlos erhältlich.

**Nicht in den Restmüll!!!**

